

	<p>Objekt: CIL XV 4719 apographum meum, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000917</p>
--	---

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4719. Heinrich Dressel präsentierte unter CIL XV 4719 sowohl seine eigene Abschrift ("apographum meum") als auch die Abschrift ("apographum Gorii") des früheren Gelehrten Antonio Francesco Gori (1691–1757). Dieser Zinkograph hier zeigt die Abschrift von Heinrich Dressel.

Die Zinkplatte war mit 13 Nägeln auf dem Holz befestigt, von denen noch 12 vorhanden sind. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Mit dem Zinkographen wurde eine Aufschrift auf einer iberischen Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 14 im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie
Maße: Länge: 7,9 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 7,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin
Druckplatte	wann	1899
hergestellt	wer	Verlag Georg Reimer

Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4719